Enterprise Singapore und der Handelssektor

Dr Alexander Ressos, TEP
Attorney-at-Law (Switzerland and Germany),
Solicitor (England & Wales and Hong Kong)
Of Counsel, KGP Legal LLC
alexander.ressos@kgplegal.com.sg
www.ressos.com.sg

Von der Handelsförderung zu Enterprise Singapore

Die Agentur, die das Programm verwaltet, hat mehrfach ihren Namen gewechselt. Die Handelsförderung war lange Aufgabe eines Statutory Board (einer öffentlich-rechtlichen Körperschaft), das später als International Enterprise Singapore bekannt war. Am 1. April 2018 fusionierte IE Singapore mit SPRING Singapore, der für Normen und die Entwicklung kleiner Unternehmen zuständigen Agentur, zu Enterprise Singapore.[1] Das Parlament hatte das Gesetz zur Errichtung des neuen Statutory Board am 5. Februar 2018 verabschiedet. Enterprise Singapore untersteht dem für Handel und Industrie zuständigen Ministerium, das heute Ministry of Energy, Trade and Industry heißt.

Die Arbeitsteilung zwischen den Wirtschaftsagenturen ist ein Merkmal des singapurischen Modells. Das Economic Development Board, das Kapitel III von Teil C untersucht, wirbt Investitionen in Industrie und Hauptquartiere ein und verwaltet die Anreize für diese Tätigkeiten. Die Monetary Authority of Singapore, die Teil E untersucht, reguliert und entwickelt den Finanzsektor und verwaltet die Anreize für Fondsmanager und Finanzinstitute. Enterprise Singapore ist für den Handel und

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

den Handelssektor zuständig. Das Global Trader Programme ist damit in eine Agentur eingebettet, deren Auftrag es ist, die Handelsdrehscheibe als Ganzes zu entwickeln, vom neu gegründeten Händler bis zum globalen Rohstoffhaus.

Förderverwaltung als Beziehungsmanagement

Die Verwaltung des Programms beruht auf einem fortlaufenden Dialog zwischen Gesellschaft und Agentur. Eine Gesellschaft beantragt die Förderung über ein Online-Formular, legt ihren Geschäftsplan vor und verhandelt ihre Zusagen mit der Agentur.[2] Nach Prüfung des Plans legt die Agentur Satz, Laufzeit und Bedingungen fest und überwacht dann während der Förderung deren Einhaltung. Bei der Verlängerung werden die Leistungen der Gesellschaft mit ihren Zusagen verglichen. So kann die Agentur Wachstum belohnen und die Bedingungen anpassen, wenn die Tätigkeit hinter den Zusagen zurückbleibt.

Diese Beziehung hat eine öffentliche Seite. Ende der 2000er und Anfang der 2010er Jahre richtete die Regierung jährliche Netzwerkveranstaltungen aus, bei denen der für Handel zuständige Minister neu anerkannte und verlängerte Gesellschaften würdigte. Bei der Veranstaltung im Mai 2009 etwa würdigte der Minister 53 Gesellschaften, denen der GTP-Status neu verliehen worden war, und 38 Gesellschaften, die ihren Status verlängert oder aufgewertet hatten.[3] Solche Veranstaltungen dienen mehreren Zwecken. Der Staat kann sein Bekenntnis zur Branche signalisieren und den Händlern Zugang zu Ministern und Beamten verschaffen, während die Händlergemeinschaft eine eigene Identität gewinnt. In der Schweiz übernehmen private Akteure wie der Branchenverband Suissenégoce vergleichbare Funktionen.

Talente: das International Trading Institute

Die Handelsdrehscheibe hängt von Menschen ab, die handeln können. In den Anfangsjahren waren die meisten erfahrenen Händler in Singapur Expatriates, die die Zentralen der Ölkonzerne und Handelshäuser entsandt hatten. Die Regierung wollte einen lokalen Talentpool aufbauen. 2006 starteten die Singapore Management University und IE Singapore einen International Trading Track im

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

betriebswirtschaftlichen Studiengang der Universität.[4] 2007 folgte an der Universität das International Trading Institute. Seine ersten Absolventen fanden Anstellungen bei GTP-Gesellschaften wie Cargill, Shell, Vitol, BHP und Louis Dreyfus.[5]

Die Investition in die Ausbildung hat Früchte getragen. Nach Angaben von Enterprise Singapore hatten die in Singapur angesiedelten globalen Händler bis 2023 16.000 Arbeitsplätze geschaffen, von denen fast 80 Prozent an Einheimische gingen.[6] Die Zahl umfasst Händler, Operator, Risikomanager, Mitarbeiter in Finanzen und Compliance sowie weitere Unterstützungsfunktionen. Kapitel IV von Teil J untersucht die umfassendere Bildungs- und Einwanderungspolitik, die den Finanzplatz mit Talenten versorgt.

Das Ökosystem: Banken, Logistik, Schiedsverfahren

Die Bedingungen des Programms binden die Handelsgesellschaften bewusst an die übrige Wirtschaft. Indem das Programm von anerkannten Gesellschaften verlangt, lokale Bank-, Logistik- und Schiedsdienstleistungen in erheblichem Umfang zu nutzen, stärkt es den Cluster, der Singapur überhaupt erst attraktiv macht. Handelsfinanzierungsbanken, die Kapitel I von Teil H untersucht, finanzieren die Ladungen. Reedereien, Schiffsmakler, Inspektionsgesellschaften und Versicherer begleiten die physische Bewegung der Waren. Das Singapore International Arbitration Centre, das Kapitel II von Teil F untersucht, entscheidet die Streitigkeiten, die entstehen, wenn Ladungen verspätet, nicht spezifikationsgerecht oder unbezahlt sind.

Dieser Clustereffekt erklärt, warum die Regierung den Erfolg vor allem an lokalen Ausgaben und an der Wertschöpfung misst. 2007 berichtete der Minister, die Gesellschaften im Programm hätten 2006 lokale Geschäftsausgaben von insgesamt über 5 Milliarden S$ getätigt und über 6 Milliarden S$ zur Wertschöpfung beigetragen.[7] Etwa ein Viertel der GTP-Gesellschaften waren damals singapurische Gesellschaften, der Rest ausländische Konzerne. Das Programm diente somit dazu, ausländische Handelshäuser anzuziehen und zugleich lokale Champions zu entwickeln, von denen Kapitel V dieses Teils einige beschreibt.

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Anmerkungen

1. Wikipedia, „Enterprise Singapore“ (abgerufen im November 2026): gegründet am 1. April 2018 durch die Fusion von International Enterprise Singapore und SPRING Singapore; das Parlament verabschiedete das Gesetz zur Errichtung des vereinigten Statutory Board am 5. Februar 2018; vor der Fusion konzentrierte sich SPRING auf Normen, Akkreditierung und Unternehmensentwicklung, IE Singapore auf die Handelsförderung; ein Statutory Board „under the Ministry of Energy, Trade and Industry“. ↩
2. Enterprise Singapore, „About the Global Trader Programme (GTP)“ (enterprisesg.gov.sg, abgerufen im November 2026): Anträge werden über ein Online-Formular unter go.gov.sg/gtpform eingereicht. ↩
3. Lim Hng Kiang, Rede beim Global Trader Networking Dinner 2009, 26. Mai 2009 (meti.gov.sg, abgerufen im November 2026): „we recognise the 53 new companies that have been granted GTP status“ und „the 38 companies that have successfully renewed or upgraded their status“. ↩
4. Lim Hng Kiang, Rede beim Global Trader Summit 2007, 24. Mai 2007 (meti.gov.sg, abgerufen im November 2026): SMU und IE Singapore „jointly launched the International Trading Track under SMU’s existing Business Management Degree“ im Vorjahr. ↩
5. Lim Hng Kiang, Rede beim Global Trader Networking Dinner 2009, 26. Mai 2009: „The decision to set-up the International Trading Institute (ITI) at the Singapore Management University in 2007“; seine ersten Absolventen „found employment with GTP clients such as Cargill, Shell, Vitol, BHP and Louis Dreyfus“. ↩
6. Lee Pak Sing, *The Business Times*, 4. September 2023, erneut veröffentlicht von der JTC (abgerufen im November 2026): „These global traders have created 16,000 jobs in Singapore, of which close to 80 per cent went to locals.“ ↩
7. Lim Hng Kiang, Rede beim Global Trader Summit 2007, 24. Mai 2007 (meti.gov.sg, abgerufen im November 2026): Die GTP-Gesellschaften waren „generating over S$5 billion in local total business spending and contributing

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

over S$6 billion in VA in 2006“; „About one-quarter of the GTP companies are from Singapore.“ ↩

Disclaimer

This article is provided for general information only. It is based on publicly available sources as at its date of publication. These sources have not been independently verified against licences, regulatory registers or the records of the entities concerned. It is not legal, tax, financial or investment advice. Nor is it a recommendation to invest in, transact with or use the services of any entity mentioned. Law and regulation change frequently, so the content may be incomplete or outdated. To the fullest extent permitted by law, Dr Alexander Ressos and the publisher of SingaporeIQ exclude all liability for loss or damage arising from the use of or reliance on this article. Readers should obtain advice on their specific circumstances before acting or refraining from action.

Names and trademarks of the entities discussed belong to their owners and are used for identification only. Their mention implies no endorsement, affiliation or allegation of wrongdoing. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. Corrections and updates: contact@ressos.com.

© 2026 Dr Alexander Ressos. This article may be quoted with attribution to SingaporeIQ (SingaporeIQ.com). Reproduction in full and any commercial use require prior written consent. The Legal Terms at https://singaporeiq.com/legal-terms apply.

Author contact: Dr Alexander Ressos, TEP · contact@ressos.com

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.